

BETRIEBSANLEITUNG

Bitte unbedingt lesen!



Betriebsanleitung

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

Sie haben gut gewählt bei Ihrem neuen Möbelstück.

wir bestätigen Ihnen, dass Sie ein Produkt erworben haben, welches eine 100 %ige Qualitätskontrolle nach den strengen Vorgaben der DGM (Deutsche Gütegemeinschaft Möbel) gem. RAL-GZ 430 erfolgreich durchlaufen hat.

Damit Sie lange Freude an Ihrem Möbelstück haben, behandeln Sie dieses sorgfältig und pflegen es regelmäßig. Wichtige einzelne Hinweise entnehmen Sie bitte der jeweiligen Beilage in Ihrem auftragsspezifisch zusammengestellten Info-Kuvert und dem Produktpass.

Bitte lesen Sie diese Betriebsanleitung vor Inbetriebnahme aufmerksam durch und befolgen die Tipps und Informationen.

Wir wünschen Ihnen viel Freude mit Ihrem Möbelstück.

Inhaltsverzeichnis

1. Sicherheitshinweise
2. Inbetriebnahme
 - 2.1 motorisch Kabelgebunden
 - 2.2 motorisch mit AKKU
3. Verstellung des Sessels (Funktionen)
 - 3.1 manuelle Variante
 - 3.2 motorische Variante
 - 3.3 vollmotorische Variante
4. Pflegehinweise
5. Technische Daten
6. Entsorgung
7. Konformitätserklärung

Kapitel 1: Sicherheitshinweise

Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren sowie von Personen mit reduzierten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und/oder Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt werden oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstanden haben.

Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen.

Reinigung und Benutzer-Wartung dürfen nicht durch Kinder durchgeführt werden, es sei denn, sie sind 8 Jahre und beaufsichtigt. Kinder jünger als 8 Jahre sind vom Gerät und der Anschlussleitung fernzuhalten.

Dieser Relaxsessel ist ausschließlich für den privaten Gebrauch vorgesehen.

Der Relaxsessel wird nach dem aktuellen Stand der Technik und aktuell gültigen Sicherheitsvorschriften gefertigt. Trotzdem können von der Verstellung Gefahren ausgehen, wenn der Relaxsessel unsachgemäß und nicht dem Verwendungszweck entsprechend eingesetzt wird oder wenn Sicherheitshinweise keine Beachtung finden.

Bei motorisch betriebenen Relaxsesseln bitte die Zuleitung ohne Stolpergefahr verlegen, die Zuleitung ist nicht überfahrfest, mechanische Belastungen sowie Zug sind zu vermeiden.

Sollten Sie sich für die Variante mit AKKU entschieden haben, beachten Sie unbedingt die gesonderten Hinweise!

Vor jeder Inbetriebnahme hat sich der Benutzer davon zu überzeugen, dass die Leitungen nicht beschädigt sind und die Steckverbindungen festsitzen.

Bei der Benutzung ist darauf zu achten, dass sich keine Personen und Haustiere in der unmittelbaren Umgebung des Sessels aufhalten und hinter der Rückenlehne genügend Freiraum ist.

Verwenden Sie den Sessel nicht, wenn er nicht einwandfrei funktioniert oder Beschädigungen am Sessel oder Leitungen festgestellt wurden. Die ausgefahrene Fußstütze und das abgesenkte Rückenteil dürfen nicht zweckentfremdet und durch andere als die vorgesehene Benutzung durch eine Person übermäßig belastet werden, weil die Mechanik beschädigt werden kann und der Sessel eventuell die Standfestigkeit verliert.

Bei motorischen Sesseln ist jede Art von Überlastung und Blockade der Bewegungen zu vermeiden.
Den Sessel nicht im Freien und feuchten Räumen benutzen.

Während der Verstellung nicht unter die Sitzfläche bzw. Beinauflage fassen (Quetschgefahr)!

Die motorischen Sessel dürfen nur begrenzte Zeit im Dauerbetrieb verstellt werden, sonst besteht die Gefahr der Überhitzung:
Bei einem Dauerbetrieb der motorischen Verstellung von maximal 2 min muss eine Abkühlzeit von 18 min eingehalten werden, um eine Überhitzung des motorischen Antriebssystems zu vermeiden.

Der Trafo hat einen Überhitzungsschutz.

Der Trafo und der AKKU können bei hoher Belastung der Motoren warm werden. Deshalb muss der Trafo für die notwendige Abkühlung immer frei stehen und darf nicht abgedeckt werden.

Die motorisch angetriebenen Relaxsessel dürfen nicht in einer Umgebung betrieben werden, in der mit dem Auftreten von entzündlichen oder explosiven Gasen zu rechnen ist.

Arbeiten an dem Relaxsessel dürfen nur von einem speziell benannten Servicepersonal ausgeführt werden. Versuchen Sie auf keinen Fall, den Relaxsessel selbst zu reparieren.

Die Betriebsanleitung bitte stets griffbereit aufbewahren.

Kapitel 2: Inbetriebnahme

Beim Aufstellen des Relaxsessel ist auf eine waagerechte Ausrichtung zu achten.

Der Sessel darf nur in technisch einwandfreien Zustand und unter Beachtung der Betriebsanleitung benutzt werden. Es dürfen nur Originalteile oder vom Hersteller freigegebene Teile verwendet werden. Die Verwendung von Ersatz oder Verschleißteilen von Drittanbietern kann zu Gefahren führen, ferner erlischt der Gewährleistungsanspruch.

Der Hersteller übernimmt dafür keinerlei Haftung.

Kapitel 2.1: Motorisch Kabelgebunden

Verbinden Sie die Steuerung über den „Lautsprecheranschluss“ (Kabelende an der Rückenlehne unten) mit der Spannungsversorgung (Trafo) und sichern diese Verbindung durch die Arretierung des Steckerclip.
Verbinden Sie das Netzkabel mit der Spannungsversorgung. Stecken Sie jetzt den Netzstecker der Spannungsversorgung in eine Steckdose (220-240 V Wechselstrom, 50 Hz).

Kapitel 2.2: Motorisch mit AKKU

Der AKKU ist mittels eines Bajonettverschlusses mit dem Relaxsessel verbunden. Der AKKU und die Aufnahme im Sessel werden somit durch Ineinanderstecken und entgegengesetztes Drehen verbunden und so auch wieder getrennt.

Zum Laden verbinden Sie das Ladekabel vom Netzteil mit der Ladebuchse des AKKU. Der Akku ist vor der Erstinbetriebnahme mind. 24 Std. ununterbrochen zu laden.



Sicherheitshinweise!

- a) Der Akku muss immer außerhalb des Sessels geladen werden!
- b) Das Micro-USB Ladekabel ist nicht zum Betrieb des Sessels geeignet!
- c) Der Akku darf nur mit der vorgeschriebenen Eingangsspannung genutzt werden!
- d) Bitte entsorgen Sie den Akku nicht achtlos oder setzen Sie ihn Wärmequellen aus. Anderenfalls kann dies zu Feuer oder zur Explosion führen. Die Entsorgung erfolgt über ein Recycling-/Entsorgungsunternehmen.

Ladezustand des AKKU

Beim Aufladen blinken 4 LEDs nacheinander.
Die LED zeigen dabei 25%, 50%, 75%, 100% der Kapazität an.
Wenn alle 4 LEDs dauerhaft leuchten, ohne zu blinken, ist das Gerät vollständig aufgeladen.

Verwendung

Der AKKU ist ausschließlich für den motorischen Antrieb des Relaxsessels gedacht.

Kapitel 3: Verstellung des Sessels (Funktionen)

3.1 manuelle Variante

Dieser Relaxstuhl wird manuell verstellt.

Rückenlehne:

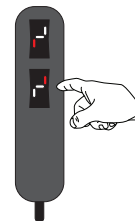
Zum Verstellen der Rückenlehne ziehen Sie den Handhebel an der linken Sitzseite nach hinten und halten ihn fest. Mit leichtem Druck Ihrer Schultern gegen die Rückenlehne können Sie die gewünschte Neigung einstellen. Durch das Loslassen des Hebels können Sie die Rückenlehne in jeder eingestellten Position fixieren. Wenn Sie den Hebel wieder nach hinten ziehen und Ihren Körper aufrichten, wird der Rücken durch Federkraft zurück in die senkrechte Position gestellt. Das Kopfteil kann leicht mit der Hand vor und zurückbewegt und so in die gewünschte Stellung gebracht werden.

Fußstütze:

Die Fußstütze kann durch gleichzeitigen Druck mit den Schultern gegen das Rückenpolster und Abstützen mit den Händen auf den Armlehnen ausgeklappt werden. Zum Einklappen der Fußstütze beugen Sie den Oberkörper ein wenig vor, geben etwas Druck mit den Unterschenkeln auf die Fußstütze und ziehen sich an den Armlehnen leicht nach vorne

3.2 motorische Variante

Dieser motorische Relaxstuhl hat voneinander unabhängige motorische Verstellmöglichkeiten. Die Fußstütze kann motorisch aus- und eingefahren werden und die Rückenlehne kann motorisch abgesenkt werden. Die Bedienung erfolgt über den kabelgebundenen Handschalter.

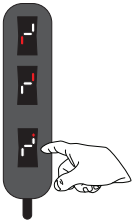


Das Drücken und Halten dieser Taste bewirkt, dass die Rückenlehne sich nach hinten bzw. vorne bewegt.



Das Drücken und Halten dieser Taste bewirkt, dass das Fußteil sich nach oben bzw. unten bewegt.

3.2 vollmotorische Variante



Das Drücken und Halten dieser Taste bewirkt, dass das Kopfteil sich nach vorne bzw. hinten bewegt (fakultativ).

Kapitel 4: Pflegehinweise

Die Bedienelemente bitte nur mit einem trockenen, weichen und sauberen Tuch reinigen. Überprüfen Sie von Zeit zu Zeit die Gelenke der Beschläge auf Ihre Sauberkeit. Eine grobe Reinigung der Gelenke ist zu empfehlen. Da ein Funktionsmöbel regelmäßigen Bewegungsabläufen ausgesetzt ist, kann unter dem Möbel Metallabrieb entstehen. Bitte entfernen Sie diesen regelmäßig durch Saugen bzw. Wischen.

Die einzelnen Hinweise zu Ihrem Bezugsmaterial entnehmen Sie bitte den jeweiligen Beilagen in Ihrem auftragsspezifisch zusammengestellten INFO-Kuvert.

Kapitel 5: Technische Daten

5.1 Relaxfunktion Kabelgebunden

Technische Daten Netzteil MC125 vollmotorisch (3 Motoren)

Input voltage	100-240 V
Input frequency	50/60 Hz
Input	1,6-0,7 A
Output	29V----2,0 A

Technische Daten Netzteil MC120 motorisch (2 Motoren)

Input voltage	100-240 V
Input frequency	50/60 Hz
Input	1,6 A
Output	29V----2,0A

5.2 Relaxfunktion mit AKKU

Technische Daten AKKU (Batt.-Reg.-Nr.: DE 62529756)

Ausgangsspannung bei Last 3A	16,8V-29V
Nennausgangsstrom	3,0A
Maximaler Ausgangsstrom bei T_on: 2min, T_off: 18min	5,0 A
Standardnennspannung	25,2 V
Standardnennkapazität bei Last 0,45 A.	2550 mAh
Ladespannung (Micro-USB)	5V

Ladestrom	2A
Voll mit Ladeausgangsspannung bei 5mA	27,5 V- 29 V
Ladezeit (Micro-USB)	ca. 11,5 Stunden

Technische Daten Ladenetzteil MC117

Input voltage	100V AC to 240VAC
Input frequency	50/60 Hz
Maximum input current(@100V2A)	0.35 A
Standby input power	Max. 0.1 W
Standby input current	Max. 10 mA
Output voltage	DC 5 V
Rated current	2 A

Kapitel 6: Entsorgung

Da wir uns der Umwelt verpflichtet fühlen, bitten wir Sie, Ihr Möbelstück nach Ablauf der Nutzung einer fachgerechten Entsorgung zuzuführen! Das Antriebssystem Ihres motorischen Relaxsessel enthält Elektronikbauteile. Diese sind gemäß den aktuell gültigen Umweltvorschriften des jeweiligen Landes zu entsorgen. Hierzu erkundigen Sie sich bitte bei den kommunalen Ämtern.



WEEE RegNr.: DE22661937, DE34953752

Auch das bei der Anlieferung verwendete Verpackungsmaterial ist wiederverwertbar. Entsorgen Sie die Materialien sortenrein getrennt in den vorgesehenen Sammelsystemen.

Kapitel 7: Konformitätserklärung

Die Konformitätserklärung entnehmen Sie bitte dem auftragsspezifisch zusammengestellten INFO-Kuvert.

27.11.2019

Stand

00

Revision

MVI

Verfasser

1 / 1

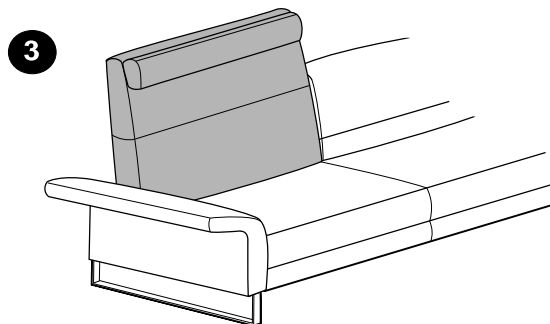
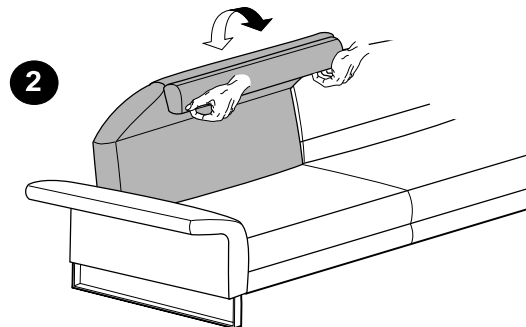
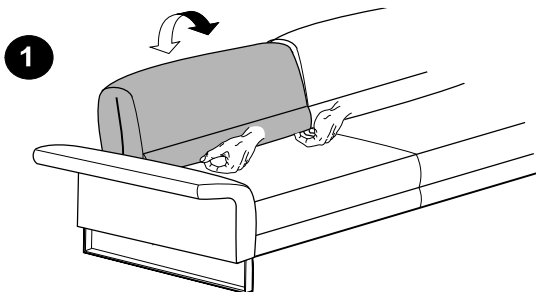
Seite(n)

Rückenverstellung

Bezeichnung





FOB_BE_0117




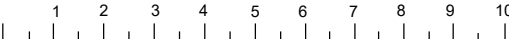
lfd. Nr.



(DE) Fuß / Position
 (EN) Foot / Position
 (NL) Poot / Positie
 (IT) Piedi / Posizione

(RU) Ноги / Позиция
 (FR) Pied / Position
 (ES) Pie / Posición
 (TR) Ayak / Pozisyon

 <p style="text-align: center;">Relaxsessel</p>	<p>(A)</p>  <p style="text-align: center;">5-Sternfuß 907 Aluminium glänzend</p>
	<p>(B)</p>  <p style="text-align: center;">5-Sternfuß 909 schwarz matt</p>
	<p>(C)</p>  <p style="text-align: center;">5-Sternfuß 981 Eiche geölt</p>

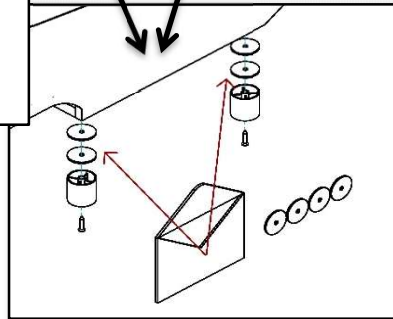
(A) Höhe	(B) Höhe	(C) Höhe				Modellnummer 35067
						Stand 17.03.2022
						Revision 00
Werkseitig	Werkseitig	Werkseitig				Verfasser RSZ
						Seite 1 - 1



Beispielfoto



Alle Füße und Gleiter müssen nach dem Aufbau Bodenkontakt haben!



Sicherheitshinweise:

Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren sowie von Personen mit reduzierten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und/oder Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt werden oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstanden haben.

Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen.

Reinigung und Benutzer-Wartung dürfen nicht durch Kinder durchgeführt werden, es sei denn, sie sind 8 Jahre und beaufsichtigt. Kinder jünger als 8 Jahre sind vom Gerät und der Anschlussleitung fernzuhalten.

Diese Funktionsmöbel ist ausschließlich für den privaten Gebrauch vorgesehen.

Es wird nach dem aktuellen Stand der Technik und aktuell gültigen Sicherheitsvorschriften gefertigt.

Trotzdem können von der Verstellung Gefahren ausgehen, wenn die Funktion unsachgemäß und nicht dem Verwendungszweck entsprechend eingesetzt wird oder wenn Sicherheitshinweise keine Beachtung finden.

Bei motorisch betriebenen Polstermöbeln bitte die Zuleitung ohne Stolpergefahr verlegen, die Zuleitung ist nicht überfahrfest, mechanische Belastungen sowie Zug sind zu vermeiden.

Vor jeder Inbetriebnahme hat sich der Benutzer davon zu überzeugen, dass die Leitungen nicht beschädigt sind und die Steckverbindungen fest sitzen.

Bei der Benutzung ist darauf zu achten, dass sich keine Personen und Haustiere in der unmittelbaren Umgebung des Polstermöbels aufhalten und vor und hinter dem Polstermöbel genügend Freiraum ist.

Verwenden Sie die Funktion nicht, wenn sie nicht einwandfrei funktioniert oder Beschädigungen am Polstermöbel oder Leitungen festgestellt wurden. Die ausgefahrene Fußstütze und das abgesenkte Rückenteil/Kopfteil dürfen nicht zweckentfremdet und durch andere als die vorgesehene Benutzung durch eine Person übermäßig belastet werden, weil die Mechanik beschädigt werden kann und das Polstermöbel eventuell die Standfestigkeit verliert.

Weiter auf Seite 2

Bei motorischen Polstermöbeln ist jede Art von Überlastung und Blockade der Bewegungen zu vermeiden. Die Polstermöbel nicht im Freien und feuchten Räumen benutzen.

Während der Verstellung nicht unter die Sitzfläche, Beinauflage oder Kopfteilbeschläge fassen (Quetschgefahr)!

Der zulässige Temperaturbereich für die Funktion beträgt von +10° bis +35° Celsius.

Die motorischen Funktionen dürfen nur begrenzte Zeit im Dauerbetrieb verstellt werden, sonst besteht die Gefahr der Überhitzung: Bei einem Dauerbetrieb der motorischen Verstellung von maximal 2 min muss eine Abkühlzeit von 18 min eingehalten werden, um eine Überhitzung des motorischen Antriebssystems zu vermeiden. Der Trafo hat einen Überhitzungsschutz, der sich selbsttätig nach Abkühlung zurückstellt. Der Trafo kann bei hoher Belastung der Motoren warm werden. Deshalb muss der Trafo für die notwendige Abkühlung immer frei stehen und darf nicht abgedeckt werden. Die motorisch angetriebenen Polstermöbel dürfen nicht in einer Umgebung betrieben werden, in der mit dem Auftreten von entzündlichen oder explosiven Gasen zu rechnen ist. Arbeiten an dem Polstermöbel dürfen nur von einem speziell benannten Servicepersonal ausgeführt werden. Versuchen Sie auf keinen Fall, selber Reparaturarbeiten durchzuführen. Die Betriebsanleitung bitte griffbereit aufbewahren.

Wir möchten Sie zu Ihrem persönlichen Schutz darauf hinweisen, dass bei dem Betrieb von Fremdprodukten mit von uns geprüften Netzteilen mögliche Risiken durch die Fremdprodukte für Sie entstehen könnten, die für uns weder vorhersehbar noch zu beurteilen sind und für die wir keine Haftung übernehmen.

Unsere Möbel sind ausschließlich mit unseren Netzteilen zu betreiben.

Stillsetzen im Notfall:

Das Stillsetzen im Notfall ist vorgesehen durch Ziehen des Netzsteckers, oder der Entnahme eines optional verbauten AKKU !

Der Netzstecker (AKKU) muss daher im Betrieb jederzeit zugänglich sein, um ihn im Notfall schnell vom Netz trennen zu können.

24.04.2024

Stand

01

Revision

MVI

Verfasser

1 / 1

Seite(n)

Anleitung AKKU-Pack MC180

Bezeichnung

FOB_TD_0062

Ifd. Nr.

technische Daten:

Zelle: 18650; 25.2V; 2550mAh; 65Wh

Umgebungstemperaturbereich

0-40° C während des Ladens

0-40° C während des Entladens

Relative Feuchtigkeit: 60% RH max

Lagerungs- und Transport-Bedingungen**Kurzzeitig** (weniger als 1 Monat): -10° C+45° C, **Langzeitig** (weniger als 6 Monate): 23°C±10°**Sicherheitshinweise**

- Laden Sie den Akku vor dem ersten Gebrauch vollständig auf.
- Der Akku muss immer außerhalb des Möbel geladen werden.
- Wenn der Akku summt, bitte umgehend laden.
- **WARNUNG** - Die Handhabung von LI-Ionen-Batterien muss mit großer Vorsicht erfolgen.
LI-Ionen Akkumulatoren können bei unsachgemäßer Verwendung große Hitze erzeugen und Gerät und Umgebung schädigen. Alle der Batterie beiliegenden Anweisungen müssen gelesen werden.
- Behandeln sie das Gerät pfleglich! Nicht werfen, fallen lassen, oder starken Vibrationen aussetzen.
- Sollte das Gerät beschädigt worden sein, darf Gerät nicht in Betrieb genommen werden.
- Nicht dem Feuer aussetzen oder auseinander bauen!
- Das Gerät nicht ins Wasser tauchen!
- Von Kindern fern halten!
- Lagerung in trockener, gut belüfteter Umgebung.
- Die Nennspannung oder Stromstärke des Akku darf nicht überschritten werden.
- Nur mit dem dafür vorgesehenen Netzteil verwenden.
- Nach 3 monatiger Lagerung den Akku komplett laden. auch wenn er nicht benutzt wird.

01.01.2022

Stand

00

Revision

MVI

Verfasser

1 / 1

Seite(n)

**Elektro- und Elektronikgeräte
Informationen für private Haushalte**

Bezeichnung

FOB_TD_0064

Ifd. Nr.

Das Elektro- und Elektronikgerätegesetz (ElektroG) enthält eine Vielzahl von Anforderungen an den Umgang mit Elektro- und Elektronikgeräten. Die wichtigsten sind hier zusammengestellt:

1. Getrennte Erfassung von Altgeräten

Elektro- und Elektronikgeräte, die zu Abfall geworden sind, werden als Altgeräte bezeichnet. Besitzer von Altgeräten haben diese einer vom unsortierten Siedlungsabfall getrennten Erfassung zuzuführen. Altgeräte gehören insbesondere nicht in den Hausmüll, sondern in spezielle Sammel- und Rückgabesysteme.

2. Batterien und Akkus sowie Lampen

Besitzer von Altgeräten haben Altbatterien und Alttakkumulatoren, die nicht vom Altgerät umschlossen sind, sowie Lampen, die zerstörungsfrei aus dem Altgerät entnommen werden können, im Regelfall vor der Abgabe an einer Erfassungsstelle vom Altgerät zu trennen. Dies gilt nicht, soweit Altgeräte einer Vorbereitung zur Wiederverwendung unter Beteiligung eines öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträgers zugeführt werden.

3. Möglichkeiten der Rückgabe von Altgeräten

Besitzer von Altgeräten aus privaten Haushalten können diese bei den Sammelstellen der öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger oder bei den von Herstellern oder Vertreibern im Sinne des ElektroG eingerichteten Rücknahmestellen unentgeltlich abgeben.

Rücknahmepflichtig sind Geschäfte mit einer Verkaufsfläche von mindestens 400 m² für Elektro- und Elektronikgeräte sowie diejenigen Lebensmittelgeschäfte mit einer Gesamtverkaufsfläche von mindestens 800 m², die mehrmals pro Jahr oder dauerhaft Elektro- und Elektronikgeräte anbieten und auf dem Markt bereitstellen. Dies gilt auch bei Vertrieb unter Verwendung von Fernkommunikationsmitteln, wenn die Lager- und Versandflächen für Elektro- und Elektronikgeräte mindestens 400 m² betragen oder die gesamten Lager- und Versandflächen mindestens 800 m² betragen. Vertreter haben die Rücknahme grundsätzlich durch geeignete Rückgabemöglichkeiten in zumutbarer Entfernung zum jeweiligen Endnutzer zu gewährleisten.

Die Möglichkeit der unentgeltlichen Rückgabe eines Altgerätes besteht bei rücknahmepflichtigen Vertreibern unter anderem dann, wenn ein neues gleichartiges Gerät, das im Wesentlichen die gleichen Funktionen erfüllt, an einen Endnutzer abgegeben wird. Wenn ein neues Gerät an einen privaten Haushalt ausgeliefert wird, kann das gleichartige Altgerät auch dort zur unentgeltlichen Abholung übergeben werden; dies gilt bei einem Vertrieb unter Verwendung von Fernkommunikationsmitteln für Geräte der Kategorien 1, 2 oder 4 gemäß § 2 Abs. 1 ElektroG, nämlich „Wärmeüberträger“, „Bildschirmgeräte“ oder „Großgeräte“ (letztere mit mindestens einer äußeren Abmessung über 50 Zentimeter). Zu einer entsprechenden Rückgabe-Absicht werden Endnutzer beim Abschluss eines Kaufvertrages befragt. Außerdem besteht die Möglichkeit der unentgeltlichen Rückgabe bei Sammelstellen der Vertreter unabhängig vom Kauf eines neuen Gerätes für solche Altgeräte, die in keiner äußeren Abmessung größer als 25 Zentimeter sind, und zwar beschränkt auf drei Altgeräte pro Geräteart.

4. Bedeutung des Symbols "durchgestrichene Mülltonne"

Das auf Elektro- und Elektronikgeräten regelmäßig abgebildete Symbol einer durchgestrichenen Mülltonne weist darauf hin, dass das jeweilige Gerät am Ende seiner Lebensdauer getrennt vom unsortierten Siedlungsabfall zu erfassen ist.